

Religiöser Extremismus

Was ist religiöser Extremismus?

Definition: sehr starke religiöse Überzeugungen, die zu Gewalt oder Intoleranz gegenüber anderen führen

Beispiele:

Radikale Islamisten

Glauben, Gewalt anwenden zu müssen um ihren Glauben zu verbreiten.

Extremistische Christen

Glauben, jeder muss verfolgt werden, der nicht ihrer Interpretation der Bibel folgt.

Religiösen Extremismus verhindern

- Bereitstellung von Bildungsangeboten die religiöse Toleranz und Verständnis fördern
- Förderung des Dialogs und von Debatten zwischen verschiedenen religiösen Gruppen
- Förderung des Säkularismus
- Störung der Finanzierung und Rekrutierung von Extremisten

Folgen von religiösen Extremismus

Folgen von religiösem Extremismus sind:

- Disharmonie
- Konflikte und Gewalt
- Verlust individueller Freiheit
- Allgemeine Verschlechterung der Lebensqualität

Dies zeigt sich in einer Reihe von Konflikten auf der ganzen Welt, in denen religiöser Extremismus ein Faktor war.

Beispiele:

- Bosnienkrieg
- Nordirland Unruhe

In manchen extremen Fällen kann religiöser Extremismus auch zur Völkermorden oder Massenmorden führen.

Ursachen von religiösen Extremismus

Ursachen:

- Schützen der Religiösen Überzeugung vor "Bedrohungen"
- Gefühl gesellschaftlich ausgegrenzt zu werden
- Politische oder Wirtschaftliche Faktoren wie Erlangen von Macht / Kontrolle

Beispiele für religiösen Extremismus



11. September 2001

Die Anschläge vom 11. September waren eine Serie von vier koordinierten Terroranschlägen der islamistischen Terrorgruppe Al-Qaida auf die Vereinigten Staaten am Morgen des 11. September 2001.

Durch: Al-Qaida

Tote: 2996; **Verletzt:** 6000

Schaden: 10 Milliarden USD an Infrastruktur und Sachschäden

Die Bamiyan-Buddhas

Die Bamiyan-Buddhas waren zwei große Statuen stehender Buddhas, die in die Seite einer Klippe im Bamiyan-Tal in der Region Hazarajat in Zentralafghanistan gehauen wurden. Sie waren die größten Beispiele für stehende Buddhas der Welt und wahrscheinlich die berühmtesten buddhistischen Relikte in Afghanistan.